



HIRAM

Habitat



Reinigung & Pflege eines geölten HIRAM Dielenbodens

Rohholzeffekt

RAUMKLIMA:

- Das ideale Raumklima liegt zwischen **40 und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit** und **18-25 °C Raumtemperatur**.
- Im Winter wird die Feuchtigkeit durch Heizungssysteme oft unterschritten, in den anderen Jahreszeiten kann es zu höherer Luftfeuchtigkeit kommen.
- Ist es zu trocken in den Räumen, können sich kleine Risse bilden.
- Ein **Hygrometer** hilft Ihnen, die Raumfeuchtigkeit im Blick zu behalten.

NATURPRODUKT HOLZ:

- Die HIRAM Dielen sind echte Naturprodukte und werden aus den hochwertigsten Rohmaterialien gefertigt, die unsere heimischen Wälder zur Verfügung stellen.
- Die Oberflächenfarbe des Holzes entwickelt sich durch UV-Einstrahlung in den ersten 3-6 Monaten. Danach hat das Holz seinen endgültigen Farbton erreicht.

SCHUTZ DER HOLZOBERFLÄCHE:



- Zum richtigen Schutz der HIRAM Produkte empfehlen wir die **Erstbehandlung mit Öl oder Seife**.
- Diese Veredelungssysteme schützen die Oberfläche besonders effektiv, da sowohl in den Holzporen als auch auf der Oberfläche ein Schutz aufgebaut wird, das Holz aber gleichzeitig atmungsaktiv bleibt und damit seine natürlichen Eigenschaften erhalten bleiben.
- Ein hochwertiger Naturholzboden, welcher mit einem der genannten Systeme behandelt wurde, ist grundsätzlich pflegeleicht, sollte aber **unbedingt regelmäßig gepflegt werden**, damit das Holz auch viele Jahrzehnte später noch schön bleibt. Wird der Boden längere Zeit nicht gepflegt, entstehen Abnutzungserscheinungen und das Holz trocknet aus.
- Um den Boden so gut wie möglich zu schützen, sollte es im Eingangsbereich eine **Schmutz-/Nass-Schleuse** geben. Stehende Nässe muss unbedingt vermieden werden und loser Schmutz sollte regelmäßig entfernt werden.
- Bewegliche Möbel empfehlen wir mit **Filzgleitern** auszurüsten, damit diese die Oberfläche des Bodens nicht zerkratzen.
- Es sollten möglichst **keine gummierten oder latexierten Bodenbeläge** auf das Holz gelegt werden, da diese Substanzen enthalten, die nach einiger Zeit Flecken hinterlassen.
- Auch dürfen **niemals scharfe, alkalische oder lösemittelhaltige Reiniger** auf den geölten und geseiften Oberflächen verwendet werden, da diese das Öl auflösen bzw. angreifen.
- Verwenden Sie grundsätzlich **Baumwolltücher oder -mopps**. Mikrofasertücher wirken wie feines Schleifpapier und schädigen die Oberfläche nachhaltig.
- Fußbodenheizung schonend über 1-2 Tage aufheizen lassen.
- Zur täglichen Reinigung verwenden Sie einen Staubsauger oder einen Saugroboter mit holzbodentauglicher Bürste.

SIE BENÖTIGEN:

- NATURHAUS *Clean & Polish*

ANWENDUNG:

Reinigen Sie den Boden ca. alle 2 Wochen mit *Clean & Polish*.

Tipp: Arbeiten Sie immer mit zwei Eimern – einer enthält die Reinigungslösung, der andere klares Wasser zum Ausspülen des Mopps bzw. des Lappens.

1. *Clean & Polish* vor Gebrauch gründlich aufschütteln.
2. Mischen Sie je nach Verschmutzungsgrad 2-4 EL (ca. 25-50 ml) *Clean & Polish* mit ca. 4 l lauwarmem Wasser.
3. Den Boden immer in Längsrichtung der Dielen mit einem Mopp bzw. Tuch nebelfeucht wischen.
4. Hartnäckige, wasserlösliche Flecken mit unverdünntem *Clean & Polish* partiell entfernen und mit klarem Wasser nachwischen.
5. Bei Bedarf kann die Fläche im Anschluss gepflegt werden.

Achtung: Keine aggressiven Hilfsmittel wie Stahlwolle, grobes Schleifpapier, Messer, Ziehklingen usw. zur Unterstützung einsetzen.



Gelegentliche Pflege & Auffrischung

SIE BENÖTIGEN:

- NATURHAUS *Bodenmilch*

HINWEIS:

Alle 3-6 Monate oder wenn die Farbe Ihres Bodens etwas nachgelassen hat und der Boden bereits Abnutzungerscheinungen aufzeigt, empfiehlt sich eine Behandlung mit der NATURHAUS *Bodenmilch*. *Bodenmilch* ist ein Pflegeprodukt. Es handelt sich um kein Reinigungsmittel.

ANWENDUNG:

1. Den Behälter vor Gebrauch gründlich aufschütteln.
2. Mischen Sie 5 l lauwarmes Wasser mit ca. 125 ml *Bodenmilch* und wischen Sie Ihren Dielenboden (ca. 2 EL je Liter).

EMPFEHLUNG:

Bei stark belasteten Böden kann die Dosierung bis 1:1 erhöht oder bei Bedarf pur eingesetzt werden. Ab einer Dosierung von 1:4 muss die aufgetrocknete *Bodenmilch* mit der Bodenmaschine und weißem Pad oder weichem Vlies aufpoliert werden. Überpflegen der Böden vermeiden.

Sollte es doch über die Zeit zu einem Überpflegen gekommen sein, so wird durch eine Grundreinigung mittels NATURHAUS *Holzfrisch* das gesamte Bodenmilchfinish bis auf die ursprüngliche Öl-Wachsfläche entfernt. Jetzt können kleinere oberflächliche Schäden ausgebessert werden. Nach Abschluss der Grundreinigung bzw. Ausbesserungen muss die Fläche eingepflegt werden. Bitte beachten Sie in diesem Fall die weiteren Empfehlungen und Anleitungen von NATURHAUS.





Je nach Abnutzung und bei Bedarf sollten Sie Ihren geölte Boden alle 1-2 Jahre einer Tiefenreinigung und -pflege unterziehen.

SIE BENÖTIGEN:

- Superpad weiß oder beige, Baumwolltuch, Poliermaschine
- Naturhaus *Refresher farblos* | Verbrauch: 120 m²/l

BITTE BEACHTEN:

- Die Hinweise auf den Produkten sind zu beachten
- Produkt-, Zimmer- und Bodentemperatur **zwischen 15-30 °C**
- Für ausreichend Belüftung während Auftrag und Trocknung sorgen

ANWENDUNG:

1. Den *Refresher* vor Gebrauch gründlich aufschütteln und sparsam einsetzen.
2. Einen mit *Refresher* gut benetzten Lappen auf den Boden legen, Superpad weiß oder beige aufsetzen, Ecken umschlagen, Einscheiben-Bodenmaschine mit Padmitnehmer aufsetzen und anschließend die zu pflegende Fläche benetzen. Hin und wieder etwas Flüssigkeit auf den Boden geben und die Maschine im Stillstand von oben auf den Flüssigkeitsspiegel stellen und mit dem Benetzen fortfahren.
3. Abschließend die Fläche mit Superpad weiß, beige oder mittels eines sauberen Lappen/Torktuch trockenpolieren.
4. Alternativ den *Refresher* in eine Pumpsprühflasche umfüllen und Druck aufbauen bis ein Sprühnebel entsteht. Die zu pflegende Fläche in Etappen, je ca. 10-15 m², einsprühen und sofort mit einer Bodenmaschine verteilen, abschließend trockenpolieren.
5. Der Holzboden ist nach ungefähr **3 Stunden bedingt belastbar** und härtet innerhalb von **8 Stunden vollständig** aus. Während dieser Zeit die Oberfläche nicht abdecken.



Mit **diesem Trick** wissen Sie schnell, ob Sie nachölen müssen:

Setzen Sie einen Wassertropfen auf Ihren geölte Holzboden. Bleibt der Tropfen gespannt auf der Oberfläche für ca. 15 Minuten liegen, ist mit Ihrem Dielenboden alles in Ordnung. Dringt der Tropfen sofort ins Holz ein, muss die Oberfläche nachgeölt werden. Die Häufigkeit des Nachölen ist abhängig von der Beanspruchung.